

**audimax**

**WiWi**

**WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN**

9/10 · 2018 · September - November 2018 · 12. J.



**TRAUMJOB**

**DAS GROSSE TRAINEESPECIAL**

**BERUFSEINSTIEG | Finde das passende Traineeprogramm**

**BRANCHENCHECK | Insiderwissen zu Handel & Logistik**

**BEVERAGES & CO. | Karriere in der Lebensmittelbranche**

# KONTROLLFREAKS

CONTROLLER SIND ZAHLENFANS, BEI KOLLEGEN UNBELIEBT UND IMMER RATIONAL – WIR HABEN BEI EXPERTEN NACHGEFRAGT, WELCHE KLISCHEES WIRKLICH STIMMEN

Text: Sabine Storch

## CONTROLLING IST DER FEIND DER INNOVATION.

»Controlling bedeutet Rationalitätssicherung. Die Beurteilung, ob etwas rational ist, setzt Wissen über das voraus, was in einer bestimmten Situation richtig ist. Innovation schafft neues Wissen. Ob sie gelingt, ist vorher nicht bekannt. Damit fehlt die Messlatte für richtiges Handeln. Eine Innovation wie ein normales Vorhaben zu kontrollieren, ist deshalb falsch. Controlling kann nur auf den Kontext gerichtet sein, in dem Innovationen entstehen. Hier funktioniert es wieder.«

**Prof. Dr. Dr. Jürgen Weber**, Lehrstuhlinhaber Management Accounting und Controlling, WHU Otto Beisheim School of Management

## CONTROLLER KÖNNEN SCHLECHT MIT MENSCHEN UMGEHEN.

»Controller erarbeiten und platzieren Ideen. Sie ziehen ihre Daten nicht allein aus dem Rechnungswesen, sondern erheben sie auch am lebenden Objekt. Sie verwandeln Daten in Handlungsvorschläge. Ohne Gespür für Menschen ist diese zentrale Aufgabe nicht zu lösen. Deswegen vermitteln gute Universitäten dem Nachwuchs nicht nur Fachkenntnisse, sondern auch soziale Fähigkeiten zur Vorbereitung auf die herausfordernden Tätigkeiten im Controlling.«

**Prof. Dr. Dr. Jochen Zimmermann**, Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften an der Uni Bremen

## CONTROLLER HANDELN IMMER VERNUNFTGESTEUERT.

»Controller handeln keineswegs immer rational. Ihre Rolle verlangt von ihnen, mitzuhelfen, damit Manager rational entscheiden können. Hierzu besorgen sie entscheidungsrelevante Informationen, identifizieren Problembereiche und unterbreiten Lösungsvorschläge. Bei schlecht strukturierten Entscheidungsproblemen können Controller rationale, faktenbasierte Entscheidungen zumindest unterstützen – auch wenn nicht auszuschließen ist, dass Controller – wie Manager auch – ihre Intuition und Erfahrung in Entscheidungen einfließen lassen.«

**Prof. Dr. Robert Obermaier**, Lehrstuhlinhaber BWL mit Schwerpunkt Accounting und Controlling, Uni Passau

## CONTROLLER SIND EINZELGÄNGER UND ARBEITEN LIEBER ALLEINE ALS IM TEAM.

Das ist schon allein aufgrund der zu erledigenden Arbeit unmöglich: Controller müssen sich mit den verschiedensten Abteilungen abstimmen und diese bei eventuell anstehenden Veränderungen informieren. Hierfür ist viel Empathie, Teamgeist und Einfühlungsvermögen nötig. In den meisten Unternehmen arbeiten Controller zudem nicht alleine, sondern in einem Team aus mehreren Controllern – viele Augen sehen schließlich mehr als zwei. Im Team macht die Arbeit auch gleich wesentlich mehr Spaß.

## CONTROLLER SIND KONSERVATIV UND LEHNEN RISIKEN GRUNDSÄTZLICH AB.

»Controller verstehen sich heute als Sparring Partner, der auf Augenhöhe mit dem Management agiert. Das heißt sie stellen die Pläne der Geschäftsführer infrage. Zumeist sind die investiven Mittel im Unternehmen knapp. Das Geld muss bestmöglich investiert werden. Controller wägen im Interesse des Gesamtunternehmens Risiken gründlich ab. Als ökonomisches Gewissen sind sie für den Erfolg mitverantwortlich und sichern damit die Zukunft des Unternehmens.«

**Prof. Dr. Andreas Hoffjan**, Lehrstuhlinhaber Unternehmensrechnung & Controlling an der TU Dortmund

## CONTROLLER SIND STÄNDIG AUF DER SUCHE NACH EINSPARPOTENZIAL.

»Betriebliche Ressourcen sind knapp, deshalb müssen diese effektiv und effizient eingesetzt werden. Die Wertschöpfungsprozesse und unterstützenden Aktivitäten sind im Unternehmen kontinuierlich auf Verbesserungspotenziale hin zu überprüfen. In der agilen und lernenden Organisation kooperiert der Controller mit dem Management, um das Unternehmen strategisch weiterzuentwickeln und zukunftsfähig zu machen.«

**Prof. Dr. Fischer**, Lehrstuhlinhaber Rechnungswesen und Controlling an der FAU Erlangen-Nürnberg



WAHRHEIT

### CONTROLLER ARBEITEN DEN GANZEN TAG NUR MIT ZAHLEN.

»Das Vorurteil ist verbreitet, geht aber an der Realität vorbei: Natürlich arbeiten wir gerne mit Daten und Fakten, aber nur, wenn sie helfen, eine Position zu bestätigen und damit die Argumentationskette valide zu gestalten. Das Arbeitsfeld des Controllers geht heute weit darüber hinaus und umfasst auch strategische Aspekte. Für moderne Controller gilt nicht mehr »viel rechnen – wenig denken«, sondern »viel denken – möglichst wenig rechnen.«

**Prof. Dr. Volker Steinhübel**, Geschäftsführender Gesellschafter von IFC Ebert und Beirat des Bundesverbands der Bilanzbuchhalter und Controller

### CONTROLLER SIND BEI KOLLEGEN UNBELIEBT.

»Das stammt aus einer Zeit, in der sich Controller primär dadurch auszeichneten, Fehlentwicklungen aufzuzeigen und so Bereiche oder Personen zu diskreditieren. Daher auch die Formulierung: »Terroristen haben Sympathisanten, Controller nicht.« Moderne Controller sehen ihre Aufgabe in der aktiven Hilfestellung und in der Optimierung von Geschäftsprozessen. Als Business Partner kommunizieren sie auf Augenhöhe, spielen aber nicht everybody's darling.«

**Prof. Dr. Volker Steinhübel**, Geschäftsführender Gesellschafter von IFC Ebert und Beirat des Bundesverbands der Bilanzbuchhalter und Controller

### CONTROLLER MÜSSEN BEI IHRER ARBEIT NICHT KREATIV SEIN.

»Aufgrund neuer Technologien, wie Business Analytics zur Auswertung von Big Data, und zunehmender Regulierung, etwa durch die CSR-Richtlinie, sind die Controllingssysteme und -instrumente laufend anzupassen. Dies erfordert vom Controller viel Kreativität, große Innovationsbereitschaft und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten, um kontinuierlich relevante Informationen für die Business Partner bereitstellen zu können.«

**Prof. Dr. Fischer**, Lehrstuhlinhaber Rechnungswesen und Controlling an der FAU Erlangen-Nürnberg

# akademika 18

Die Job-Messe



Messe Augsburg 20. + 21. Nov. 2018

FÜR STUDENTEN,  
ABSOLVENTEN  
UND YOUNG  
PROFESSIONALS

#### Die Job-Messe

- Jobs, Direkteinstieg, Trainee Stellen, Praktika, Abschlussarbeiten
- Für Studenten, Absolventen und Young Professionals aller Fachrichtungen
- Schwerpunkte: Ingenieurwissenschaften, Informatik, und Wirtschaftswissenschaften
- Kostenlose Bus-Shuttle von zahlreichen Hochschulorten
- Bewerbungsgespräche mit Personalverantwortlichen
- Karriere-Coaching, Bewerbungsunterlagen-Check, Social-Media-Check
- Kostenlose Bewerbungsfotos
- Teilnahme für Absolventen und Studenten kostenlos

#### Kooperationspartner



#### Karrierepartner

Deutschland  
Land der Ideen



#### Veranstalter



WISO-FÜHRUNGSKRÄFTE-  
AKADEMIE

#### Medienpartner

